

Einflussnahme im Indo-Pazifik



Jürgen Wagner, Foto: privat

Die indo-pazifische Region, ein Schwerpunkt der Weltwirtschaft, ist zum Schauplatz geopolitischer Auseinandersetzungen geworden. Insbesondere die USA, Großbritannien und Frankreich verstärken dort ihre militärische und maritime Präsenz und möchten dadurch den machtpolitischen Aufstieg Chinas in dieser Region bremsen bzw. verhindern.

Auch Deutschland strebt mit seinen im September 2020 verabschiedeten „Leitlinien zum Indo-Pazifik“ eine militärische Existenz in der Region an.

Der Referent, Vorstandsmitglied der Tübinger Informationsstelle Militarisierung, berichtet über die neuesten Entwicklungen.

Aufgrund der aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen kann die Veranstaltung aller Wahrscheinlichkeit nach nicht in der VHS am Burgplatz, sondern nur per Livestream im Internet stattfinden (Anmeldemöglichkeit s. u.).

Referent: Jürgen Wagner
Mittwoch, 17. Februar, 19 bis 21 Uhr
Live im digisalon der VHS

Anmeldung unter <https://vhs.link/Wagner>

Weitere Informationen:

Dr. Günter Hinken, Telefon (0201) 88 43 200, guenter.hinken@vhs.essen.de



In Kooperation mit

